

MARANATHA HOFFNUNG DURCH HILFE E.V.

Überkonfessioneller Hilfs- & Missionsverein Hagenau

MARANATHA e.V. Mozartstraße 14 91083 Baiersdorf

1. Vorsitzender
Manfred Schönfelder
Mozartstraße 14
91083 Baiersdorf
Büro: 09133/60 15 03
Fax: 09133/95 44
E-Mail: info@hoffnung-durch-hilfe.de

2. Vorsitzender
Walter Ankenbrand
Hölllein 5
91369 Wiesenthau
Privat: 09191/96 32 0
E-Mail: ankenbrand@live.de

Web: www.hoffnung-durch-hilfe.de

Baiersdorf, Mai 2013

« *Wir können nicht alles tun, aber wir müssen tun, was wir können.* »
Bill Clinton

Liebe Mitglieder und Missionsfreunde,

mit der Osterfahrt, die vom 23. bis zum 31. März stattfand, beendete unser VW-Bus erfolgreich seine Karriere im Dienst der Mission. Wir sind dankbar, dass wir mit ihm und dem 2 Tonnen-Anhänger eine günstige Transport- und Fahrgelegenheit über mehrere Jahre zur Verfügung hatten.

Wir hatten im letzten Brief auf die Notwendigkeit hingewiesen, ein neues Fahrzeug zu erwerben. Dank der Fachkenntnisse von Marcus Schönfelder, der ein gutes Angebot ausfindig machte, konnten wir einen **VW Bus mit langem Radstand und Hochdach** günstig erwerben (Bild 1). Für die Finanzierung halfen uns zweckgebundene Spenden über 1710 Euro, wofür wir sehr dankbar sind. Dennoch fehlen noch etwa 3000 Euro, die wir zurzeit mit einem zinslosen Darlehen überbrücken. Da dies eine unbefriedigende Lösung ist, hoffen wir auf weitere Spenden. Liebe Missionsfreunde, denken Sie daran, dass ein solches Fahrzeug zu besitzen und nutzen zu können die Stärke unserer humanitären Arbeit ausmacht: die Hilfe kommt **direkt und auf schnellstem Weg** zu den Betroffenen!

Die **Firma Meysel** aus Lauf hat sich wieder angeboten, die **Beschriftung** kostenlos zu übernehmen. Wir bedanken uns sehr dafür!

Wie angekündigt, fand am 1. März die **Neuwahl des Vorstandes** statt. Manfred Schönfelder und Walter Ankenbrand wurden erneut als 1. und 2. Vorsitzende gewählt. Die Reihe der Beisitzer bereichern von nun an Michael Gebhardt und Marcus Schönfelder. Den kompletten Vorstand finden Sie auf der Internetseite aufgelistet. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen dem Team eine harmonische und fruchtbare Zusammenarbeit unter Gottes Segen!

Beim **Informationsabend** konnten wir vor etwa 50 Personen Einzelheiten über die letzten Einsätze berichten und über die Zukunftspläne informieren. Wir danken allen Anwesenden für Ihr Interesse! Der neue Film fand großen Anklang. Eine Kopie kann bei uns angefordert oder auf der Internetseite des Vereins: www.hoffnung-durch-hilfe.de angeschaut werden.

Der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde in der Kreuzkirche Forchheim danken wir auch ganz herzlich für die Bereitstellung ihrer Räume zu diesem Zweck!

Die Zahl der vermittelten **Patenkinder** hat sich bislang auf 12 erhöht. Wir danken allen Pateneltern, die regelmäßig für das Wohl von benachteiligten Kindern sorgen und auf diese Weise Gutes für die „Geringsten“ dieser Welt tun (Matthäusevangelium, Kapitel 25).

Auf **sechs neue Kinder** wurden wir von Olga Marian, unserer Missionsleiterin in Carei, hingewiesen, deren Lebensumstände dringend einer Verbesserung bedürfen.

Nähere Einzelheiten zu diesen Kindern finden Sie auf der Internetseite beim Link: **Patenschaften**.

Spendenkonto: Kto.-Nr. 530 90 00 BLZ: 763 510 40 Sparkasse Forchheim

Was tut sich derzeit in Rumänien?

Zwei kleine Geschwister mit **Gaumenspalte** müssen demnächst operiert werden. Wir beteiligen uns an den OP-Kosten und besorgen ebenfalls das Nahtmaterial. Herzlichen Dank an die Firmen Catgut und Serag-Wiessner, die das spezielle OP-Garn großzügig spendeten!

Ein **Rollstuhl für ein Kind** wird dringend gesucht. Das 8-jährige Mädchen lebt erst seit kurzer Zeit in einem Behindertenheim. Trotz ihrer Unterernährung blüht sie langsam auf und macht erste Schritte an der Hand.

Die **Jugendgruppe** war wieder über **Ostern** in Carei und Umgebung aktiv. Wie auf den Bildern (2) zu sehen ist, stellten die Wetterbedingungen eine besondere Herausforderung dar. Der Regen verwandelte die Zugangsstraßen in Schlammfelder, sodass die Außenarbeiten nur mühsam vorangingen. Dennoch konnten sie einige Reparaturen an einem Kinderheim vornehmen, ein Geländer um ein Heim für behinderte Kinder bauen. Sie verteilten 150 Pakete mit Grundnahrungsmitteln sowie Kleiderpakete. In einem Gebetshaus installierten sie eine elektrische Leitung und strichen die Wände. Eine christliche Veranstaltung bereicherten sie mit einer Pantomime, die das Ostergeschehen veranschaulichte (Bild 3). Auch diese eifrigen Jugendlichen verdienen unsere Anerkennung und unseren Dank!

Die **nächste Fahrt** wird **Mitte Mai** stattfinden. Das Hilfsmaterial steht im 2-Tonnen-Hänger schon zum Abtransport bereit. Herr Walter Ankenbrand hat sich bereit erklärt, die Fahrt und die Verteilung in den Dörfern zu übernehmen.

Im Juli ist **eine weitere Fahrt** geplant. Es ist vorgesehen, kleinere handwerkliche Arbeiten zu verrichten, die Ostern nicht möglich waren.

Informationen in eigener Sache:

-> Die nächsten **Annahmezeiten** in Effeltrich (Hauptstraße 21) sind am

4. und 8. Mai, 10 Uhr – 12 Uhr

Die Termine im **Herbst** werden im nächsten Rundbrief bekanntgegeben.

-> Zur Entlastung der Familie Schönfelder bitten wir, soweit möglich, alle Anfragen per E-Mail zu formulieren.

E-Mail Adresse: **info@hoffnung-durch-hilfe.de**

-> Telefonate bitte nur noch auf der Nummer der Mission:

09133 / 60 15 03

In Abwesenheit sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter. Er wird jeden Tag abgehört.

Liebe Missionsfreunde, die beigelegten Bilder (4-5-6) sprechen für sich. Es braucht kaum eine Erwähnung, dass, in Anbetracht solcher Lebensbedingungen, für uns noch viel zu tun ist. Wenn Sie uns weiterhin mit Ihrer Spende begleiten, wird es gelingen, Linderung und Besserung diesen Ärmsten der Armen zu bringen. Wir danken Ihnen im Voraus dafür!

Herzliche Grüße,

Manfred Schönfelder
1. Vorsitzender



